

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1968)
Heft: 5

Artikel: Schweizer Textil-Chronik = Swiss textile news = Chronique textile suisse = Crónica textil suiza
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-796716>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Textil-Chronik

Müratex-Kollektion

Die moderne Frau ist Königin ihres Heims; sie entscheidet letzten Endes über die Einrichtung und Dekoration ihrer Wohnung — der Mann ist ja immer mehr beruflich beansprucht; durch den Abglanz ihrer Persönlichkeit und ihres Temperaments verleiht sie dem Heim seine Behaglichkeit. In Erkenntnis dieser Tatsache wendet sich die *Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie AG* mit einer gefällig illustrierten Broschüre an die Hausfrau, um sie mit der umfassenden Dekostoff-Kollektion bekannt zu machen: «Müratex»-Gardinen und -Vorhänge. Der Produzent spricht den Konsumenten direkt an, eine durchaus moderne Werbemethode. In dieser neuen Broschüre findet der interessierte Leser nicht nur farbige Reproduktionen aller wesentlichen Arten von Gardinen und Vorhängen, sondern auch wertvolle Ratschläge für deren zweckmässige Anwendung in den verschiedenartigsten Räumen, die er heller oder luftiger, intimer oder feierlicher usw., gestalten möchte. Sei es das Anfertigen, Aufhängen oder Waschen der Vorhänge, all diese Probleme der Hausfrau sind darin in praktischer Art und Weise beschrieben. Letztere Arbeit wird übrigens dadurch stark vereinfacht, dass «Müratex»-Gardinen und -Dekostoffe aus pflegeleichtem, synthetischen Material hergestellt werden. Sie sind nicht nur rasch gewaschen und blitzschnell wieder trocken, sondern zudem noch rauchunempfindlich und schmutzabstossend. Kurz, die Müratex-Broschüre, die dem Leser ja nur einen bescheidenen Einblick in die reichhaltige Kollektion geben kann, ist ein gelungenes, willkommenes und der Qualität aller darin gezeigten Artikel würdiges Hilfsmittel für den Verkauf.

Die jüngste Taschentuch-Firma mit der längsten Erfahrung

Christian Fischbacher Co., St. Gallen, hat die Taschentuch-Abteilung der Firma Stoffel AG, St. Gallen, und deren Zweigniederlassungen in Deutschland und Österreich übernommen und mit dem eigenen Taschentuch-Departement fusioniert, um am 1. Juni 1968 zusammen mit Herrn Patrick Stoffel unter dem Namen *Fisba-Stoffels Taschentuch AG* eine neue Firma mit Sitz an der Vadianstrasse 6, in St. Gallen, zu gründen.

Die besten Kreative und Fachkräfte von zwei erprobten Organisationen haben sich in der neuen Firma vereint. Zur Zeit stehen ihnen moderne und rationell arbeitende Betriebe der Weberei, Druckerei, Stickerei und Konfektion zur Verfügung. Das junge, dynamische Team steht unter der Leitung von Herrn Patrick Stoffel und Herrn Christian Fischbacher jun.

Das «Stoffeli» wird weitergeführt!

Aus den beiden Kollektionen wurden die besten Elemente und Spezialitäten herausgegriffen, und unter den beiden Marken FISBA und STOFFELS bringt das neue Unternehmen eine abgerundete, hochaktuelle Kollektion bestehend aus: Damen- und Herrentaschentücher, buntgewoben, uni, bestickt, bedruckt; Kopftücher als modische Accessoires; Wandbehänge; Sets und Kinderartikel.

Bügelfreie, bedruckte Schweizer Baumwoll-Feingewebe schon jetzt ein durchschlagender Erfolg

Die von Christain Fischbacher Co., St. Gallen, erstmals auf den Markt gebrachte Bügelfrei-Ausrüstung für bedruckte Schweizer Baumwoll-Feingewebe ist bei der Konfektion und im Handel sehr gut angekommen.

Dank einer Anpassung der Grundware an die speziellen Erfordernisse der Bügelfrei-Ausrüstung, wird die hohe Reiss- und Scheuerfestigkeit beibehalten. Selbst die starke Leuchtkraft der Farben bleibt beim Fisba-Stayrite plus Finish bestehen. Als Grundware werden vier verschiedene Baumwoll-Feingewebe angeboten. Die Bügelfrei-Kollektion umfasst gegen 100 Dessins.

St. Gallen: Reorganisation in der Werbung für Schweizer Textilien

Am 1. Juli 1968 wird in St. Gallen die «Exportwerbung für Schweizer Gewebe und Stickereien» ihre Tätigkeit offiziell aufnehmen. Sie befasst sich statutengemäss mit den Public-Relations-Aufgaben für den Export von Geweben und Stickereien schweizerischer Herkunft und übernimmt im Rahmen dieser Aktivität das bisherige Auslandsmandat der Publizitätsstelle der Schweizerischen Baumwoll- und Stickerei-Industrie. Weil der Grossteil der bisherigen Mitgliedergruppen der Publizitätsstelle entweder überwiegend am ausländischen oder am inländischen Markt interessiert ist, erschien den beteiligten Firmen und Verbänden diese Aufteilung der Public-Relations-Aufgaben auf zwei verschiedene hierfür spezialisierte Organisationen richtig.

Bereits sind viele der führenden Textil-Exportfirmen sowie die massgebenden Verbände der Neugründung beigetreten. Mit Herrn lic. oec. Arnold Kappler hat der Vorstand einen tüchtigen Leiter verpflichtet. Ein umfassendes Tätigkeitsprogramm befindet sich in Ausarbeitung. Alle interessierten Kreise, vor allem die Presse, werden fortlaufend mit wünschbaren Berichten und Unterlagen bedacht.

Comité International pour l'Elégance du Bas

Mit grosser Begeisterung begaben sich Strumpffabrikanten aus 15 europäischen Ländern auf Einladung der Pro Bas Suisse bei strahlendem Sonnenschein auf den Bürgenstock. Gegenstand der Tagung des Comité International pour l'Elégance du Bas war die Bestimmung der Strumpf-Modelfarbe Frühjahr/Sommer 1969. Neben einem vielseitigen Erfahrungsaustausch sprach die Stylistin eines bekannten Zürcher Warenhauses stellvertretend für die Wünsche der Konsumenten und die vorauszu sehenden Entwicklungen der Modetendenzen. Der gesellschaftliche Teil der Veranstaltung bot den Gästen ein attraktives Folklore-Programm einer Innerschweizer Trachtengruppe.

Jubilär in der Firma Heer & Co. AG Thalwil

Am 5. September 1968 feiert Hans Angehrn in Thalwil seinen 70. Geburtstag.

Wir gratulieren dem bekannten Seiden-Industriellen herzlich und danken ihm für sein erfolgreiches Wirken in führender Stellung in der Seidenweberei Heer & Co. AG Thalwil, für seine grossen Verdienste innerhalb der zürcherischen Seidenindustrie, und nicht zuletzt auch für seine geschätzte Arbeit als Mitglied der «Textiles Suisses»-Kommission, der er seit ihrer Gründung angehört.

Sein grosses Fachwissen und seine reiche Erfahrung stellte er während 12 Jahren als Vorstandsmitglied der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft und während 26 Jahren als Mitglied der Aufsichtskommission der Textilfachschule Zürich zur Verfügung. Auch heute wirkt er noch erfolgreich mit im Vorstand des Verbandes schweiz. Seidenstoff-Fabrikanten, in der Seidenpropaganda-Kommission, wie auch als schweiz. Delegierter bei der AIUFFAS und der Internationalen Seidenvereinigung. Dem Vorstand des Vereins wirtschaftshistorischer Studien und dem Rotary-Club Thalwil gehört der Jubilär ebenfalls seit deren Gründung an. Aber auch in verschiedenen öffentlichen Ämtern seiner Heimat- und Wohngemeinde Thalwil hat Hans Angehrn neben seiner angespannten beruflichen Aktivität eine rege Tätigkeit entfaltet.

Seine Initiative, seine uneigennützig unterstützung und grosse Risikofreude haben ihm die Hochachtung weiterer Kreise gesichert. Schon früh beschäftigte er sich mit den sozialen Problemen seiner Untergebenen und schuf aus eigener Initiative vorbildliche Sozial-einrichtungen.

Möge es dem Jubilär vergönnt sein, noch während vieler Jahre als Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates der Firma Heer & Co. AG sowie den diversen Berufs- und Wirtschaftsorganisationen mit seiner grossen Begabung und Sachkenntnis beratend zur Seite zu stehen, daneben aber auch die nötige Entspannung und Erholung bei seinem geliebten Golfspiel und auf der Jagd zu finden.

Jacob Rohner AG, eine nie versiegende Quelle neuer Ideen

Dieses weltbekannte Stickerei-Unternehmen, das mit rund 1000 Arbeitern und Angestellten zu den grössten der Welt zählt, hat es verstanden, sich den modischen Bedürfnissen entsprechend in kurzer Zeit in einer eigentlichen Stickerei-Besatzkollektion zu spezialisieren, die ihresgleichen sucht. Selbst die Lagersortimente, in modisch gerade richtig liegenden Artikeln, erlauben eine grosszügige Auswahl in über länger als nur eine Saison prompt lieferbaren Dessins. Dies ist eine willkommene Gelegenheit für jeden Konfektionär, der sich im Sortiment nicht gerne einschränkt oder der auch eine Gewähr haben möchte für in kleinerer Anzahl hergestellte Modelle die entsprechende Besatzmenge äusserst kurzfristig und zu unveränderten Preisen zu erhalten. Diesem Wunsch kann die Firma Rohner dank ihrer grossen Lagermenge entsprechen.

Aber auch in der Stickerei-Breitware ist die Kollektion nicht stehengeblieben, insbesondere im Sektor bestickter Wäsche-Stoffe, wo oft der Set-Gedanke — passende Besätze zu Stickerei-Breitware — anzutreffen ist.

Die umfangreiche Kollektion, die nur dank den weltweiten Beziehungen dieses Unternehmens unterhalten und mit neuen Ideen laufend gespiesen werden kann, gibt jedem Kunden praktisch von vorneherein die Gewissheit, exklusive Dessins ausgesucht zu haben.

Swiss Textile News

Muratex collection

Although she may have a career or go out to work, the modern woman is still mistress in her own home; she is the one who always has the last say in the matter of furnishings and interior decoration, she is the one who turns her apartment or house into a real home reflecting her personality and her temperament. Realizing this, the *Swiss Tulle Industry Co. Ltd.* at Munchwilen has produced an attractive illustrated brochure, especially for housewives, showing them the range of its collection of furnishing fabrics: «Muratex» net curtains and drapes. This idea is in keeping with modern advertising trends, the producer getting his own message over to the consumer direct. This new booklet includes not only reproductions in colour of the main types of materials for net curtains and drapes, but also invaluable advice for their best use in various kinds of rooms, whether to make a room lighter or to give a greater impression of space, to make it cosier or more formal, etc. The various problems facing housewives are dealt with from a practical point of view, the booklet also containing invaluable hints on the making of curtains, how to hang them and wash them. This last job is now simplicity itself as Muratex rachel net curtaining and furnishing fabrics are all made of wash-and-wear synthetic fibres. Consequently, not only are they quickly washed and dried without losing their shape or any of their freshness, but they are particularly resistant to smoke and absorb very little dirt. To sum up, the Muratex brochure, which offers in fact only a small glimpse of this firm's rich collection, is a welcome and particularly effective sales aid, worthy of the quality of the articles it presents.

A paradox: the newest firm, the longest experience

Christian Fischbacher Co., at St. Gall, has taken over the handkerchief department of Stoffel Co. Ltd. in St. Gall as well as its branches in Germany and Austria, and has merged them with its own handkerchief department, thus creating jointly with Mr. Patrick Stoffel a new firm known as *Fisba-Stoffels Taschentuch AG*, located in St. Gall, Vadianstr. 6.

The new firm will benefit from the cooperation of the best designers and specialists of the two highly experienced organisations which have just merged. It can also count on the collaboration of modern firms working rationally in the fields of weaving, printing, embroidery and finishing. The young and dynamic team is placed under the management of Mr. Patrick Stoffel and Mr. Christian Fischbacher Jr.

«Stoffeli» are still going strong!

The best elements and specialities of the two collections have been preserved and, under the trade-names FISBA and STOFFELS, the new firm presents a very complete and highly original range comprising: colour-woven, plain, embroidered and printed handkerchiefs for men and women; head scarves and fashion accessories; mural subjects; sets; children's articles.

The great success of Swiss non-iron fine cotton fabrics

The special finish introduced for the first time by Christian Fischbacher Co. at St. Gall to give Swiss fine cotton fabrics wash and wear non-iron qualities has been extremely popular with ready-to-wear firms and stores selling by the yard.

Thanks to the adaptation of the basic quality to the special demands of a finish designed to make ironing unnecessary, the high resistance of the fabrics to tearing and abrasion is maintained. Even the brightness of the colours is not decreased in any way by the «Fisba-Stayrite plus» finish. The process is applied to 4 different qualities of fine cotton fabrics. The collection comprises about 100 designs.

St. Gall: reorganisation of publicity for Swiss textiles

On July 1st, 1968, the «Publicity Center for Swiss Fabrics and Embroideries» was officially opened in St. Gall.

According to its statutes, this new organisation is responsible for maintaining public relations in favour of the export of Swiss fabrics and embroideries, and takes over the work carried out abroad by the Office for the Promotion of the Swiss Cotton and Embroidery Industries.

Since the majority of the members belonging previously to the Office for the Promotion of the Swiss Cotton and Embroidery Industries were interested either mainly in foreign markets or, on the contrary, mainly in the home market, this division of the sphere of activity between two specialised associations appeared necessary to the firms and associations concerned. Many big export firms in the textile industry, as well as the leading associations, have already joined the new organisation.

For its director, the committee has chosen Mr. Arnold Kappler, Master of Economic Sciences. An exhaustive programme is being prepared. The circles concerned, and above all the press, will regularly receive all the relevant information and literature.

The International Committee for the Promotion of Elegance in Stockings

The stocking manufacturers of fifteen European countries enthusiastically accepted the invitation sent to them by Pro Bas Suisse to meet at the Bùrgenstock, where they were favoured with glorious weather.

The main purpose of this meeting of the International Committee for the Promotion of Elegance in Stockings was to select the fashionable colour for stockings for the spring/summer 1969 season. This meeting resulted in a very fruitful exchange of experiences and included an interesting talk by the designer of a very well-known Zurich shop on the wishes of consumers and the future evolution of fashion trends. Combining pleasure with business, guests were also treated to an excellent performance of folklore singing and dancing by a group from Central Switzerland in regional costume.

A special birthday at Heer & Co. Ltd., Thalwil

On September 5th, 1968, at Thalwil, Mr. Hans Angehrn will be celebrating his 70th birthday. We take the opportunity of warmly congratulating this outstanding figure in the silk industry for his long and fruitful activity at the head of Heer & Co. Ltd. Silk Mills at Thalwil and to call attention to the fine work he has done for the Zurich silk industry as well as to his invaluable assistance on the «Textiles Suisses» committee, of which he has been a member since its foundation.

For twelve years he placed his vast technical knowledge and rich experience at the service of the Zurich Society of the Silk Industry, as a committee member, and for 26 years as a member of the supervisory committee of the Silk Weaving Vocational Training School in Zurich. Today, he still cooperates most effectively in the work of the Committee of the Swiss Association of Silk Manufacturers and the Committee for the Promotion of Silk as well as, in his capacity as member for Switzerland, in the work of AIUFFAS and the International Silk Union. He has also belonged, since their foundation, to the Association of Economic History Studies, as a committee member, and to the Thalwil Rotary Club.

His spirit of initiative, his readiness to take an interest in and back new — and sometimes even rather bold — undertakings has won him esteem in many circles. Thus, for example, at a very early date he became concerned about the social problems of his subordinates, and took the initiatives himself of founding a number of exemplary social institutions.

But, in addition to his many professional obligations, Hans Angehrn has done tremendous work in various official posts at Thalwil, his native commune and his home.

We hope that Mr. Angehrn will continue for many years — in his capacity as president and managing-director — to allow Heer & Co. Ltd., as well as the various professional and economic organisations of which he is a member, to benefit from his wide experience and vast professional knowledge. We also express the wish that he may enjoy for a long while yet the benefits and relaxation afforded by his favourite sports, golf and shooting.

Jacob Rohner Ltd., an inexhaustible source of inspiration

This world-famous embroidery factory — one of the largest in the world, with about 1,000 workers and office staff — has succeeded in specialising in a very short time, in the creation of a unique collection of embroidered trimmings to meet the demands of fashion. The lines in stock, which always include articles in the latest fashion, offer a tremendous choice of designs, available for more than one season. This is a welcome opportunity for all ready-to-wear manufacturers who do not like to be restricted to selecting from a single collection, but who on the other hand wish to be able to receive, for certain models, small quantities of trimmings, very quickly and yet at stable prices, which Rohner's very large output makes possible.

But ideas are not lacking either in the embroidered fabrics, especially with regard to articles for lingerie, where the firm has taken into account the need to supply matching articles in large widths and in trimmings for the making of sets. This incredibly rich collection could not be maintained at its exceptionally high standard and be continually supplied with new ideas without the firm's world-wide contacts; each customer can be sure of finding the exclusive designs he is looking for.

Chronique textile suisse

Collection Muratex

La femme moderne est reine dans son intérieur, c'est elle qui décide, en dernier ressort, de l'aménagement et de la décoration de sa demeure — l'homme étant toujours plus occupé au dehors —, c'est elle qui donne à cette demeure un reflet de sa propre personnalité et de son tempérament pour en faire un « foyer ». Reconnaisant ce fait, la *Société suisse de l'Industrie textile S.A.* à Munchwillen s'adresse aux maîtresses de maison, dans une plaisante brochure illustrée, pour leur faire connaître sa collection de tissus d'ameublement: voilages et rideaux « Muratex ». Cette démarche est dans la ligne de la publicité moderne, s'exerçant directement du producteur au consommateur. Dans le nouvel imprimé en question, on trouve non seulement des reproductions en couleurs des principaux types d'articles en voilages et rideaux, mais aussi de précieux conseils pour leur emploi judicieux dans les divers genres de pièces, qu'il s'agit de rendre plus claires ou plus vastes, plus intimes ou plus cérémonieuses, etc. Les divers problèmes des maîtresses de maison sont évoqués de manière pratique. On trouve aussi des conseils pour la confection des rideaux, pour leur pose ainsi que pour le lavage. Ce dernier travail est du reste singulièrement facilité par le fait que les voilages rachel et les tissus de décoration Muratex sont en fibres synthétiques d'entretien facile. De ce fait, non seulement ils sont très rapidement lavés et secs en peu de temps, sans rien perdre de leur fraîcheur et de leurs dimensions, mais ils sont particulièrement insensibles à la fumée et absorbent très peu la saleté. En résumé, la brochure Muratex, qui n'offre, il est vrai, qu'un modeste aperçu de la riche collection est un auxiliaire bienvenu et particulièrement réussi de la vente, digne de la qualité des articles qu'elle présente.

Une jeune entreprise, une vieille expérience

La maison Christian Fischbacher Co., à Saint-Gall, a repris le département de mouchoirs de la maison Stoffel S.A. à Saint-Gall ainsi que ses succursales en Allemagne et en Autriche, et elle les a fondus avec son propre département de mouchoirs, créant ainsi, en commun avec M. Patrick Stoffel, une nouvelle entreprise, la *Fisba-Stoffels Taschentuch AG*, domiciliée à Saint-Gall, Vadianstr. 6. La nouvelle maison fera appel au concours des meilleurs créateurs et spécialistes des deux organisations, riches d'expérience, qui ont fusionné. Elle peut compter aussi sur la collaboration d'entreprises modernes et travaillant de manière rationnelle dans le tissage, l'impression, la broderie et la finition. L'équipe, jeune et dynamique, est placée sous la direction de MM. Patrick Stoffel et Christian Fischbacher jr.

Les « Stoffeli » continuent leur carrière

Les meilleurs éléments et spécialités des deux collections ont été conservés et, sous les marques FISBA et STOFFELS, la nouvelle entreprise présente un assortiment très complet et de la plus haute nouveauté, se composant de: mouchoirs pour dames et messieurs, tissés en couleurs, unis, brodés, imprimés; mouchoirs de tête et accessoires de mode; sujets muraux; sets; articles pour enfants.

Un grand succès dans les tissus de coton fins

Le finissage spécial lancé pour la première fois par Christian Fischbacher Co. à Saint-Gall pour donner aux tissus fins de coton suisses des qualités d'entretien facile « no iron » (repassage superflu), a été très bien accueilli par les entreprises de confection et les magasins de vente au mètre. Grâce à l'adaptation de la qualité de base aux exigences spéciales d'un finissage devant rendre le repassage superflu, la résistance élevée des tissus à la déchirure et à l'abrasion est conservée. Même la vivacité des coloris n'est pas diminuée par le finissage « Fisba-Stayrite plus ». Le procédé est appliqué à 4 qualités différentes de tissus fins de coton. La collection comprend environ 100 dessins.

Saint-Gall: réorganisation de la propagande textile

Le 1^{er} juillet 1968, le « Centre publicitaire de tissus et broderies suisses » a commencé officiellement son activité à Saint-Gall. Selon ses statuts, ce nouvel organisme est chargé d'entretenir les « relations publiques » en faveur de l'exportation des tissus et broderies suisses et reprend, dans le cadre de cette activité, les tâches qu'assumait à l'étranger l'Office de propagande pour l'industrie suisse du coton et de la broderie. Comme la majorité des membres groupés auparavant dans l'Office de propagande s'intéressent, soit avant tout aux marchés étrangers soit, au contraire, au marché intérieur, cette division du rayon d'activité en deux associations spécialisées a paru judicieuse aux entreprises et associations intéressées. Beaucoup d'importantes maisons d'exportation de la branche textile, ainsi que les associations déterminantes, ont déjà adhéré à la nouvelle organisation. Comme directeur, le comité a engagé M. Arnold Kappler, licencié ès sciences économiques. Un programme d'activité exhaustif est en préparation. Les milieux intéressés, et avant tout la presse, recevront régulièrement toutes les informations et la documentation utiles.

Comité International pour l'Élégance du Bas

Les fabricants de bas de quinze pays européens ont répondu avec enthousiasme à l'invitation que leur avait adressée Pro Bas Suisse et ils se sont retrouvés au Bürgenstock par un temps merveilleux. Le but de cette réunion du Comité International pour l'Élégance du Bas était de déterminer la couleur mode du bas pour la saison printemps/été 1969. Cette rencontre donna lieu à un très large échange d'expériences et permit à la créatrice d'un magasin zurichois très connu d'exprimer les vœux des consommateurs et d'esquisser l'évolution future des tendances de la mode. Au cours de la partie récréative, les invités purent apprécier les productions d'un groupe costumé de Suisse centrale, dans un programme folklorique de qualité.

Un bel anniversaire chez Heer & Co. S.A., Thalwil

Le 5 septembre 1968, M. Hans Angehrn fêtera son 70^e anniversaire à Thalwil. Nous saisissons l'occasion pour féliciter cordialement cette personnalité marquante de l'industrie de la soie de sa longue et féconde activité à la tête de la fabrique de soieries Heer & Co. S.A. à Thalwil et relever les grands mérites qu'il s'est acquis dans l'industrie zurichoise de la soie comme aussi de sa précieuse activité au sein de la commission pour « Textiles Suisses », dont il fait partie dès sa fondation. Pendant douze ans, il a mis ses vastes connaissances techniques et sa riche expérience au service de la Société zurichoise de l'industrie de la soie, comme membre du comité et, pendant 26 ans, comme membre de la Commission de surveillance de l'Ecole professionnelle de tissage de la soie à Zurich. A l'heure actuelle, il collabore encore avec efficacité aux travaux du comité de l'Association suisse des fabricants de soieries et de la Commission de propagande de la soie ainsi que, comme délégué suisse, à ceux de l'AIUFFAS et de l'Union internationale de la soie. Il fait également partie, depuis leur fondation, de l'Association d'études d'histoire économique, comme membre du comité, et du Rotary Club de Thalwil. Son esprit d'initiative, sa disponibilité à s'intéresser et à soutenir des entreprises nouvelles et pas toujours de tout repos, lui ont valu l'estime de larges milieux. C'est ainsi que, très tôt déjà, il s'est penché sur les problèmes sociaux de ses subordonnés et a pris lui-même l'initiative de fonder des institutions sociales exemplaires.

Mais, à côté de ses très lourdes obligations professionnelles, Hans Angehrn a exercé une intense activité en divers postes officiels de Thalwil, sa commune d'origine et de domicile. Nous espérons que M. Angehrn pourra continuer de faire profiter, pendant de longues années, la maison Heer & Co. S.A. — comme président et administrateur-délégué — ainsi que les diverses organisations professionnelles et économiques dont il fait partie, de son savoir-faire et de ses vastes connaissances professionnelles et nous lui souhaitons aussi de pouvoir profiter longtemps encore des bienfaits et de la détente que lui procurent ses sports favoris, le golf et la chasse.

Jacob Rohner S.A., une source d'inspiration jamais tarie

Cette fabrique de broderie de réputation mondiale — une des plus importantes du monde, avec environ 1000 ouvriers et employés — a su se spécialiser en peu de temps, conformément aux besoins de la mode, en créant une véritable collection de garnitures brodées qui n'a pas sa pareille. Les assortiments en stock eux-mêmes, qui comprennent des articles toujours dans la ligne de la mode, offrent un vaste choix de dessins, livrables pendant plus d'une saison. C'est là une occasion bienvenue pour tous les confectionneurs, qui n'aiment pas se borner à choisir dans une seule collection et qui, d'autre part, désirent pouvoir recevoir, pour certains modèles, de petites quantités de garnitures, dans un bref délai et, malgré tout, à des prix stables, ce que permet la très vaste production de la maison Rohner. Mais la création n'est pas non plus restée stationnaire dans les tissus brodés, particulièrement dans le secteur des articles pour lingerie, où l'on tient compte de la nécessité de fournir, pour la confection de sets, des articles assortis en grande largeur et en garnitures. La collection, d'une richesse incroyable, ne pourrait être maintenue à la hauteur et continuellement fournie en nouvelles idées sans les relations mondiales de l'entreprise; chaque client peut avoir la certitude d'y trouver d'emblée les dessins exclusifs qu'il recherche.

Colección Muratex

La mujer moderna es la reina de su hogar, ella decide en última instancia acerca del arreglo y de la decoración de su vivienda — por estar el marido siempre más ocupado que ella fuera de la casa — Ella es la que le confiere al hogar un reflejo de su propia personalidad y de su temperamento para hacer que la vivienda sea efectivamente un « hogar ». Una vez esto admitido, la *Société Suisse de l'Industrie tulleire S.A.* de Munchwillen, se dirige a las amas de casa en un bonito folleto ilustrado para darles a conocer su colección de tejidos para tapizar y amueblar la casa: Velos y cortinas « Muratex ». Esta decisión y su ejecución corresponden a las reglas de la publicidad moderna que se dirige directamente del productor al consumidor. En el folleto en cuestión no sólo figuran reproducciones en colores de los principales tipos de artículos, tales como velos, visillos y cortinas, sino que también contiene preciosos consejos acerca de su empleo más acertado en las distintas habitaciones de la casa que se trata de hacer más claras o más amplias, más íntimas o más ceremoniosas, etc. Los distintos problemas que se le plantean al ama de casa son evocados de un modo práctico. También figuran en el folleto consejos para la confección de las cortinas, para su colocación y para su lavado. Esta última labor ha quedado además muy facilitada ya que los velos rachel y los tejidos de decoración Muratex están hechos con fibras sintéticas fáciles de cuidar. Por este motivo, no sólo pueden ser lavados muy rápidamente y necesitan muy poco tiempo para secar, sin que pierdan nada de su frescura ni de sus dimensiones, siendo además muy insensibles al humo y absorben muy poco las suciedades. En resumen, el folleto Muratex, aunque tan sólo ofrece un sucinto resumen de la surtidísima colección, es un precioso y bienvenido auxiliar de la venta, muy bien logrado, digno de los artículos que presenta.

Una paradoja: La empresa más joven, la experiencia más añeja

La empresa Christian Fischbacher Co. de San Galo se ha hecho cargo del departamento de pañuelos de la empresa Stoffel S.A., de San Galo, así como de sus sucursales en Alemania y en Austria, y las ha fusionado con su propio departamento de pañuelos, creando así, mancomunadamente con el señor Patrick Stoffel, una nueva empresa: la *Fisba-Stoffels Taschentuch AG*, domiciliada en San Galo, Vadianstrasse 6.

Esta nueva firma recurrirá al concurso de celebrados creadores de entre los mejores especialistas de ambas organizaciones, tan ricas de experiencia y que se han fusionado. También puede contar con la colaboración de empresas modernas y que trabajan de un modo racional en la textura, la estampación, el bordado y el acabado. El equipo, joven y dinámico, está bajo la dirección de los señores Patrick Stoffel y Christian Fischbacher jr.

Los « Stoffel » prosiguen su carrera: Los mejores elementos y especialidades de ambas colecciones han sido conservados y, con las marcas FISBA y STOFFELS, la nueva empresa presenta un surtido muy completo y de la mayor novedad que se compone de: Pañuelos para señora y para caballero, tejidos en colores, lisos, bordados, estampados; pañuelos de cabeza y accesorios de moda; asuntos murales, juegos completos, artículos para niños.

Jacob Rohner S.A., una fuente de inspiración que nunca se agota

Esta fábrica de bordados que goza de reputación mundial — una de las más importantes del mundo, con aproximadamente 1000 obreros y empleados — ha sabido especializarse en poco tiempo, conforme a los requisitos de la moda, creando una verdadera colección de guarniciones bordadas que es realmente sin pareja. Los mismos surtidos en almacén, que siempre contienen artículos que siguen la línea a la moda, ofrecen una vastísima selección de dibujos que pueden ser entregados durante más de una temporada. Esto representa una ocasión muy bienvenida para todos los confeccionadores a los que no gusta limitarse a elegir en una sola colección y que, por otra parte, desean poder recibir, para ciertos modelos, pequeñas cantidades de guarniciones, en un plazo muy breve y a pesar de todo, a un precio estable, lo que hace posible la vastísima producción de la casa Rohner.

Pero tampoco la creación ha permanecido estacionaria en los tejidos bordados, particularmente en el sector de los artículos para lencería, donde se tienen en cuenta la necesidad de poder suministrar para la confección de juegos, artículos que hagan juego, de gran anchura y en forma de guarniciones.

La colección, de una suntuosidad increíble, no podría ser sostenida al nivel necesario y continuamente aumentada con nuevas ideas, de no ser por las relaciones mundiales que mantiene esta empresa; cada uno de los clientes puede tener la seguridad de encontrar desde un principio los dibujos exclusivos que busca.

Index des annonceurs

Verzeichnis der Inserenten

Abegg, Gebr., 8810 Horn	XIV
Albrecht & Morgen AG, 9000 St. Gallen	XIV
Bächtold & Co. AG, 9100 Herisau	XXVI
Bally Schuhfabriken AG, Abt. Elastic, 5012 Schönenwerd	III
Baerlocher & Co., 9424 Rheineck	XIV
Bauer, Alex, & Co., 9001 St. Gallen	72, 94
Bischoff Textil AG, 9000 St. Gallen	XXII
Boppart & Co. AG, 9403 Goldach	XV
Breitenmoser, Albin, AG, 9050 Appenzell	67
Burgauer & Co. AG, 9001 St. Gallen	XIV
Ciba Aktiengesellschaft, 4000 Basel 17	Couv. IV
Egger, Eisenhut & Co. S. A., 4912 Aarwangen	XV
Eisenhut & Co., 9056 Gais	XV
Elsaesser & Co. AG, 3422 Kirchberg BE.	XIV
Fierz, Hans, 8039 Zürich	XXVIII
Filtex AG, 9001 St. Gallen	V, XV
Fisba de Saint-Gall, Christian Fischbacher Co., 9001 St. Gallen	XIX
Forster Willi & Co., 9001 St. Gallen	XXIV
Frei, H., & Cie AG, 9444 Diepoldsau	XIV
Geigy, J. R. AG, 4000 Basel 18	XIII
Gorini, Charles, AG, 9000 St. Gallen	XIV
Grossmann & Co. AG, 8800 Thalwil	XXVIII
Gugelmann & Cie AG, 4900 Langenthal	Couv. II
Gut, H., & Co. AG, 8039 Zürich	XI
Hausammann Textil AG, 8401 Winterthur	II
Heer & Cie AG, 9242 Oberuzwil	XV
Heer & Co. AG, 8800 Thalwil	XVI
Honegger & Co. AG, 9001 St. Gallen	XIV, XXVII
Jenny, Willy, & Co., St. Gallen	XV
Kahn & Reber AG, 8040 Zürich	XIV
Laib Yala Tricot S. A., 8580 Amriswil	XV
Lenz, Robert, 5616 Meisterschwanden	XXIV

Index of Advertisers

Indice de los anunciantes

Leumann, Besch & Co. AG, 9302 Kronbühl (St. Gallen)	XIV
Lorze, Spinnerei an der Lorze, 6340 Baar	Couv. III
Mettler & Cie AG, 9000 St. Gallen	XIV, XXVIII
Möbelstoffweberei am Bachtel J. C. Schellenberg AG, 8340 Hinwil	88
Naef, A., & Co. AG, 9230 Flawil	VI
Naegeli, A., AG, 8400 Winterthur	XV
Nef & Co., 9000 St. Gallen	XV, XXV
Nef, J. G. & Co. AG, 9100 Herisau	XXIII
Rohner, Jacob, AG, 9445 Rebstein	XXI
Ruoss-Bruhlin, Xaver, 8856 Tuggen	XXVII
Sabrosa Textil S. A., 9001 St. Gallen	XIV
Sager & Cie, 5724 Dürrenäsch	XXVIII
Sailer, Paul, & Co., 9001 St. Gallen	XXVI
Sandoz AG, Farbstoffpropaganda, 4000 Basel 13	XIV, X
Schürpf, Ernst, & Co. AG, 9000 St. Gallen	80
Schwarzenbach, Robt., & Co., 8800 Thalwil	I
Städler, Hans, AG, 9302 Kronbühl (St. Gallen)	XV
Walter Stark AG, 9000 St. Gallen	21
Stehli Seiden AG, 8912 Obfelden	XII
Stünzi Söhne, Aktiengesellschaft, 8810 Horgen	VII
Swissair, Schweizerische Luftverkehr AG, 8021 Zürich	XX
Taco AG, 8152 Glattbrugg	XIV
TISCA Tischhauser & Co. AG, 9055 Bühler	83, 89, 92
Tobler, Gebrüder & Co. AG, 9053 Teufen	XV, 93
Tüllindustrie AG, Schweiz. Gesellschaft für Tüllindustrie « MURATEX », 8050 Munchwillen	VIII, XIV
Union AG, 9000 St. Gallen	IV
Viscose, Société de la Viscose Suisse, 6021 Emmenbrücke	XVII, 86, 87
Vetter, Arthur, & Cie, 8702 Zollikon	XXVIII
Walenstadt, Weberei Walenstadt, 8880 Walenstadt	XIV, XXVI
Weil, Jacques H., S. A., 9006 St. Gallen	XV



Printed in Switzerland on paper from the Biberist Paper Mills